

HOCHSCHULE OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES



WISSENSCHAFTL. MITARBEITER*IN FÜR DAS PROJEKT: "NOVEL-ENGINEERED RESOURCES TARGETING HOLISTIC USE OF SOILS – NERTHUS"

In dem grenzüberschreitenden Interreg-Projekt NERTHUS (Novel-Engineered Resources Targeting Holistic Use of Soils) sollen gemeinsam mit Partnern aus den Niederlanden und Nordwestdeutschland neue Strategien zur Förderung der vielfältigen Ökosystemleistungen des Bodens entwickelt werden. Durch spezifisch entwickelte

WIR FÜR MORGEN

Als größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Niedersachsen leisten wir mit praxisorientierter Lehre und Forschung unseren Beitrag für eine lebenswerte Zukunft. Dabei profitieren wir als Stiftungshochschule von höherer Gestaltungsfreiheit und Eigenverantwortung. Wir suchen Kolleg*innen, die gemeinsam mit unseren Studierenden die Gesellschaft nachhaltig prägen und unseren Weg hin zu einer inklusiven und diversen Hochschule mitgestalten.

organische Düngemittel soll das Bodenmikrobiom so beeinflusst werden, dass unter anderem Nährstoff- und Wasserrückhalt sowie die Strukturstabilität von Böden und damit auch die Ertragsfähigkeit erhöht werden. Ein besonderer Fokus gilt dabei Schlüsselorganismen wie beispielsweise arbuskulären Mykorrhizapilzen.

Sie erhalten die Möglichkeit, sich in einem europäischen Forschungsprojekt aktiv einzubringen, Ihre fachlichen Kompetenzen im Bereich der nachhaltigen Landwirtschaft und Bodenwissenschaften durch wissenschaftliche Arbeit zu vertiefen und sich in einem interdisziplinären Netzwerk aus Wissenschaftlern und Praktikern zu entwickeln – mit der zusätzlichen Perspektive einer Promotion.

IHRE AUFGABEN

- Konzeption von pflanzenbaulichen Gefäß- und Feldversuchen sowie Unterstützung bei Pflege und Beprobung
- Molekularbiologische Untersuchungen von ausgewählten Bodenmikroorganismen
- Mitarbeit bei Boden- und Pflanzenanalysen
- Statistische Auswertung und Interpretation der Ergebnisse
- Standortspezifische Identifikation von Schlüsselorganismen zur Optimierung von Bodenfunktionen
- Aufbereitung der Forschungsergebnisse nach internationalen Standards, auch in Form von wissenschaftlichen Artikeln, Berichten und Präsentationen
- Kommunikation mit Projektpartnern in Deutschland und den Niederlanden und Mitwirkung bei der Koordination des Interreg-Projekts

WIR

- setzen uns für Ihre Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben ein (z. B. flexible Arbeitszeiten, Teilzeit und mobiles Arbeiten).
- unterstützen mit Inhouse Weiterbildungen und externen
 Fortbildungen Ihre persönliche
 Weiterentwicklung.
- bieten Ihnen Möglichkeiten, die eigene Gesundheit zu fördern (Hochschulsport & Firmenfitness).
- schätzen Vielfalt und ermutigen alle Interessierten unabhängig von Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Behinderung, sexueller Identität, Weltanschauung und Religion zur Bewerbung.

CHANCENGERECHTIGKEIT

Im Rahmen unserer gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugen wir Menschen mit einer Schwerbehinderung sowie ihnen gleichgestellte Personen und fördern Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind.

MEHR INFORMATIONEN

zu den Bewerbungsunterlagen,
 weiteren Ansprechpersonen
 und der Hochschule als
 Arbeitgeberin finden Sie unter:

 Teilnahme an Projektveranstaltungen und Tagungen

IHR PROFIL

- Hervorragend abgeschlossenes
 wissenschaftliches Hochschulstudium im
 Studienbereich Agrarwissenschaften, Biologie
 oder vergleichbarer Studienrichtungen,
 idealerweise mit einem bodenkundlichen oder
 molekularbiologischen Schwerpunkt
- Grundkenntnisse in der Statistik vorzugsweise mit R
- Erfahrung im Feldversuchswesen und in molekularbiologischen Arbeiten (z. B. qPCR) ist von Vorteil
- Einsatzbereitschaft für eine kooperative Teamarbeit sowie ausgeprägte kommunikative und soziale Kompetenzen
- Hohe Eigeninitiative, strukturierte Arbeitsweise und zuverlässige Projektorganisation
- Führerschein der Klasse B1 (erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich)

Die Beschäftigung erfolgt in Vollzeit und ist befristet bis zum 30.06.2029. Grundsätzlich sind Vollzeitstellen teilbar, sofern keine dienstlichen Gründe entgegenstehen. Der Arbeitsort ist in Osnabrück mit der Möglichkeit der Vereinbarung zur mobilen Arbeit. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des TV-L. Die Stelle ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Die Hochschule Osnabrück behält es sich vor, die Auswahlgespräche in Präsenz oder online durchzuführen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen – bei Übersendung per Mail nur als www.hs-osnabrueck.de/karriere

DATENSCHUTZ

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten:

www.hs-osnabrueck.de/ datenschutz-personalauswahl eine Datei im PDF – werden bis zum 31.10.2025 unter Angabe der Kennziffer AuL 52-2025 erbeten an:

Geschäftsbereich Personal

personalmanagement@hs-osnabrueck.de

Postanschrift: Hochschule Osnabrück Geschäftsbereich Personal Postfach 1940 49009 Osnabrück

HIER BEWERBEN

ANSPRECHPERSONEN

FACHLICHE RÜCKFRAGEN

Prof. Dr. Kathrin Deiglmayr k.deiglmayr@hsosnabrueck.de

Tel.:

0541 969-5095

GLEICHSTELLUNG

Bettina Charlotte Belker gleichstellung@hsosnabrueck.de

Tel.: 0541 969-2955

SCHWERBEHINDERTEN-VERTRETUNG

Dr. Karl Niemann sbv@hs-osnabrueck.de Tel.: 0541 969-3129